

Wer im Voerder Freibad für die „180“ steht

Mit 89 und 91 Jahren schwimmen sie täglich

Voerde. Als Prof. Dr. Günther Jacobi am Dienstagmorgen im Freibad den beiden wohl ältesten im 50-Meter-Becken an der Allee ihre Bahnen ziehenden Schwimmern begegnete, während diese sich dort quasi die Klinke in die Hand gaben, fackelte er nicht lange. Der erste Vorsitzende des Fördervereins Voerder Bäder hielt den Moment per Smartphone fest, veröffentlichte das „Foto des Tages“ auf der Facebookseite des Vereins. „Der eine kommt, der andere geht“, kommentiert er, dass Gerd Dierks gerade im Freibad eingetroffen ist und Fritz Potz just das Wasser verlassen hat. Die beiden seien „die ‚180‘ im Freibad“: Fritz Potz, Gründer und früherer Direktor der Realschule, ist 91 Jahre alt, Gerd Dierks 89. Die beiden machen in Lebensjahren also nicht halbe-halbe. „Der eine hat eines zu wenig („bin nur 89“), der andere hat eines zuviel („bin schon 91“), erklärt Jacobi.

Beide gehen, wie er zu berichten weiß, täglich im Freibad schwimmen. Gerd Dierks gehört auch zur „Fünften Kolonne“, einer tatkräftigen Truppe im Förderverein, die sich im Freibad um Grünpflege, Reparaturen, Anstricharbeiten und anderes kümmert. Mit seinen 89 Jahren ist Gerd Dierks dort der Älteste.

Dass Günther Jacobi sie abgelichtet hat, nehmen er und Fritz Potz mit Humor: „Man darf heute nicht so ohne weiteres Fotos im Freibad machen“, sagt Letzterer. Gerd Dierks winkt schmunzelnd ab: „Na ja, das gilt eher, wenn wir Frauen wären und bei der ‚180‘ hinten die Null wegfallen würde.“ P.K.



Schwimmen hält fit, wie Fritz Potz (91) und Gerd Dierks (89) zeigen. FOTO: PRIVAT